

Programm	<b>Bewachte Velostation Wetzikon</b>		
Anbieter	Gemeinde Wetzikon, Soziales, Bereich Asyl & Beschäftigung		
Durchführungsort	Bahnhof Wetzikon		
Projekttypus	Typus 2	Platzangebot	14 Vollzeitplätze
Kurzbeschreibung	Die Teilnehmenden sind in der bewachten Velostation am Bahnhof Wetzikon beschäftigt. Sie verkaufen zudem Vignetten und verrichten kleinere Büroarbeiten.		
Ziele	Arbeitszeugnis; Gestaltung Tagesstruktur; Verbesserung Deutschkenntnisse/ Kommunikationsmöglichkeit; Lernen mit Geld umzugehen; Sozialkompetenz; Verantwortung übernehmen; berufliche Integration.		
<b>Zielgruppenbeschreibung</b>			
Gesundheit / Leistungsfähigkeit	Die bewachte Velostation richtet sich primär an Personen mit keiner oder geringer gesundheitlicher Beeinträchtigung. <i>Aus dem Bericht 2009: 88 % der Teilnehmenden wirken gesund gemäss Programmvorgesehenen. 12 % wirken leicht beeinträchtigt.</i>		
Schulbildung	Das Programm steht auch Personen offen die bildungsunfähig sind. <i>Aus dem Bericht 2009: Mit 50 % sind die Hälfte der Teilnehmenden bildungsunfähig und 25 % sind bildungsunfähig. Bei den restlichen 25 % sind keine Angaben vorhanden.</i>		
Berufserfahrung	Es werden auch Personen ohne Berufserfahrung aufgenommen. <i>Aus dem Bericht 2009: 50 % verfügen über Berufserfahrung im Herkunftsland, während 13 % gar keine Berufserfahrung aufweisen können. Bei den restlichen 37 % sind keine Angaben vorhanden.</i>		
Deutschkenntnisse	Eine Teilnahme ist nur mit zumindest minimalen Deutschkenntnissen möglich. <i>Aus dem Bericht 2009: 38 % weisen gute und die restlichen 62 % knappe Deutschkenntnisse auf.</i>		
Auftreten / Kommunikation	Gepflegtes Auftreten		
Motivation	Motivation muss gegeben sein, die Ziele zu erreichen, Verbindlichkeiten einzugehen. Wille zur Verlässlichkeit.		
Fachl. Interessen	Interesse zur Mitarbeit und Verantwortung.		
Geschlecht	Die bewachte Velostation Bahnhof Wetzikon hat eine rein männliche Zielgruppe. <i>Aus dem Bericht 2009: 100 % männlich</i>		
Alter	Nach Vereinbarung. <i>Aus dem Bericht 2009: Alle Teilnehmenden sind zwischen 25 und 50 Jahren alt.</i>		
Arbeitszeiten	Schichtbetrieb (genaue Angaben siehe Link)		
Betreuungsverpflichtungen	Vor Ort steht keine Möglichkeit zur Kinderbetreuung zur Verfügung. <i>Aus dem Bericht 2009: 50 % der Teilnehmenden hat keine Betreuungspflichten, 25 % hingegen schon. Bei den restlichen 25 % sind keine Angaben vorhanden.</i>		
Ausländerrechtl. Status	C (Flüchtlinge), B (Flüchtling) oder F (Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene), N (Asylsuchende, max. 40%) <i>Aus dem Bericht 2009: 50 % mit F-Status, 25 % mit B-Status und 25 % mit N-Status</i>		